

---

# Danksagung

des Autors

---

Der Autor dankt allen Personen und Institutionen, die bei den Recherchen - die nicht immer leicht waren und im „Alleingang“ bewerkstelligt wurden - behilflich gewesen sind und tatkräftig mitgewirkt haben.

Besonderer Dank gilt den Kollegen und Kolleginnen in den Dienststellen des Magistrates der Stadt Wien:

MA 7 Kultur  
MA 8 Wiener Stadt- und Landesarchiv  
MA 9 Wiener Stadt- und Landesbibliothek  
MA 10 Museen der Stadt Wien  
MA 13 Landesbildstelle Wien  
MA 31 Wasserwerke  
MA 32 Haustechnik  
MA 42 Stadtgartenamt  
MA 49 Forstamt und Landwirtschafts-  
betrieb der Stadt Wien

sowie auch der Bundesbaudirektion Wien für Wien, Niederösterreich und Burgenland, der Burghauptmannschaft in Wien, der Schloß Schönbrunn Kultur- und BetriebsgesellschaftmbH, der Verwaltung der Bundesgärten in Wien und dem Bundesdenkmalamt, ferner den verschiedenen Gebäudeverwaltungen, Archiven und Bibliotheken - sie alle haben durch Rat und Tat zum Gelingen dieser Arbeit beigetragen, schließlich - aber nicht zuletzt - all jenen Persönlichkeiten, die mir beim Schreiben der handschriftlichen Manuskripte sowie beim Korrekturlesen hilfreich zur Seite gestanden sind.



Josef Donner

---

Die Bürger einer Stadt können verlangen, daß die Brunnen laufen und daß Wasser genug da sei, aber woher es zu nehmen, das ist des Rohrmeisters Sache.